

Bissendorf: Dann wird's eng

Aus für Nieberg? – Fünf fehlen – „Verjüngung forcieren“

bec **BISSENDORF.** Vier Wochen vor dem Punktspielstart in der Oberliga plagen die Handballer des TV Bissendorf-Holte einige Sorgen. Vor allem um Robert Nieberg, der sich beim Turnier in Ibbenbüren am Knie verletzte, einen Kreuzbandrisses befürchtet und dann lange Zeit ausfallen würde.

Für längere Zeit wird der Ex-Bünder Dennis Hollmann fehlen, denn in der ersten Vorbereitungsphase zog sich der Linksausßen einen Bandscheibenvorfall zu.

Fraglich ist, wo Henrik Bolte einen Studienplatz für Tiermedizin bekommt, wobei er allemal nur reduziert,

mit dem Team trainieren kann. Ebenso Mark Hadderfeld wegen einer mehrmonatigen Fortbildung, während Ky Vinh Dong wegen der Schichtarbeit eher an einen Einsatz in der Reserve als in der „Ersten“ denkt.

„Damit haben sich die Gewichte verschoben, aber da müssen wir durch“, sagt Trainer Lars Mosel beim Blick auf fünf potenzielle Ausfälle. „Damit müssen wir zwangsweise die Verjüngung forcieren.“ Was vom Potenzial her kein Problem ist, allerdings wegen der Situation der A-Jugend, die in die Oberliga aufgestiegen ist und ohne ihre Topakteure dort wenig

sinnvoll auftreten würde.

Von auswärts wurde das Team ohne Abgänge nicht ergänzt, allerdings aus eigenen Reihen. Mit Andreas Miemietz steigt ein Talent aus der „Zweiten“ in die „Erste“ auf. Hinzu kommen der veranlagte Steffen Brüggemann sowie A-Jugend-Torhüter Henrik Milius, denn es gilt, den Verlust von Routinier Wolfgang Kanke nach dessen Abschied zu kompensieren. Nur gut, dass Urgestein Manfred Ruhswinkel, seit einem Jahr als Kotrainer geführt, als Mann für alle Fälle jedoch in der letzten Saison eingesprungen, zumindest für Kurzeinsätze im Tor als Alter-

native zur Verfügung steht.

Bevor die Saison im Pokal am 2. sowie in der Liga am 9. September startet, warten zumindest zwei attraktive Testspielgegner zur Einstimmung der Handball-Fans hier zu Lande: Am nächsten Sonntag (18. August, 17 Uhr) geht es gegen den niederländischen Erstligisten Zwartemeer, am Sonntag, dem 26. August (17 Uhr), gegen den Regionalliga-Topklub HSG Barnstorf-Diepholz. Zwischen diesen beiden Appetitanregern laufen die „Bissendorfer Handballtage“ mit einem vielfältigen Programm aus Anlass des 75-jährigen Bestehens dieser Abteilung.